

Pressemitteilung

Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg

Diplom-Sozialwirt Marc Briele

27.05.2005

<http://idw-online.de/de/news113964>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungsprojekte
Elektrotechnik, Energie, Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin, Pädagogik / Bildung
regional

Mit Genesis Spiele selbst entwerfen - CIG-Forum am 31. Mai

"Genesis - Entwerfe Deine Spiele selbst" ist Titel eines Fachvortrags innerhalb des CIG-Forums, der am Dienstag, 31. Mai 2005 in der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule stattfinden wird. Beginn ist um 15.30 Uhr in Raum E311 (Walter-Schottky-Bau, Wassertorstraße 10, 90489 Nürnberg). Eingeladen ist die interessierte Öffentlichkeit, der Eintritt ist frei.

Genesis ist eine PC-basierte Spielumgebung für behinderte Menschen, deren Spielsteuerung über behindertengerechte Tastaturen per Funk erfolgt. Genesis selbst besteht aus drei Komponenten: dem eigentlichen Spielgerät, einem Simulator für die Spielentwicklung und einer Entwicklungssoftware, die es Freunden, Verwandten oder Betreuern ermöglicht, Spielfantasien zu realisieren, ohne programmieren zu können. Am Wichernhaus in Altdorf wurde Genesis bereits erfolgreich erprobt.

Mit der Fertigstellung eines ersten einsetzbaren Prototyps hat sich herausgestellt, dass Genesis für jedermann verwendbar ist, der eigene Spiele entwickeln möchte. Innerhalb des CIG-Forums am 31. Mai wird der aktuelle Stand von Genesis vorgestellt und in einem Workshop ein einfaches Spiel entwickelt.

Kurz-Info: Das Centrum für interdisziplinäre Gesundheitsförderung

Das CIG "Centrum für interdisziplinäre Gesundheitsförderung" ist ein eingetragener und als gemeinnützig anerkannter Verein, an dessen Gründung Mitglieder aller Fachbereiche der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule beteiligt waren. Er ist bestrebt, engagierte Menschen aller wissenschaftlichen Disziplinen in Forschung, Entwicklung und Lehre zusammenzuführen. Seine Ziele sind die Bündelung der an der Hochschule vorhandenen Aktivitäten, Kompetenzen und Ressourcen im Bereich Gesundheitsförderung, die Förderung von interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungsprojekten, eine Erweiterung des entsprechenden Lehrangebots sowie eine enge Kooperation mit Gesundheits- und Rehabilitationseinrichtungen aus der Praxis.

Rückfragen von Medienvertretern bitte an Prof. Dr. Rudolf Lindner-Mieves unter der Telefonnummer 09 11 / 58 80 11 47 oder via Mail an gerhard.steeger@fh-nuernberg.de. Gerne hilft Ihnen auch die Pressestelle der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule. Kontakt: 09 11 / 58 80 41 01 (Marc Briele) beziehungsweise presse@fh-nuernberg.de.